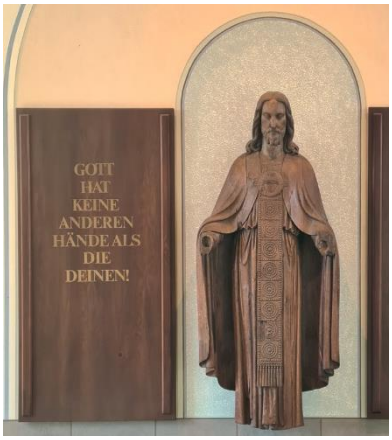
Pfarre Geinberg

LITURGISCHER WOCHENKALENDER

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 25.10. bis 01.11.2026

Sonntag *30. Sonntag im Jahreskreis*	**25** Okt	08.00 Uhr 08.30 Uhr	Oktoberrosenkranz Pfarrgottesdienst • *Fam. Fritz und Maria Priewasser f+ Nachbarin Marianne Gapp* • *Fam. Simböck f+ gute Bekannte Marianne Gapp*
Montag ***Nationalfeiertag***	**26** Okt		
Dienstag	**27** Okt	07.00 Uhr 07.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe • *Fam. Franz Reiter f+ Marianne Gapp* • *Alois Brandstätter f+ Marianne Gapp* • *Geschwister Gattermayer f+ Manfred Ertl*
Mittwoch *Simon u. Judas*	**28** Okt		
Donnerstag	**29** Okt	17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Freitag	**30** Okt	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe • *Fam. Laabmayr f+ Marianne Gapp* • *Aloisia Berghammer u. Christine Detzlhofer f+ Marianne Erhart* • *Aloisia Berghammer u. Fam. Detzlhofer f+ Manfred Ertl*
Samstag *Wolfgang*	**31** Okt		
Sonntag ***Allerheiligen***	**01** Nov	08.30 Uhr 14.00 Uhr	Pfarrgottesdienst • *Fam. Schaber f+ Marianne Gapp* Wortgottesdienst und anschließend Gräbersegnung am Friedhof



„Wo Gottes große Liebe in einem Menschen fällt, da wirkt sie fort in Tat und Wort hinaus in unsre Welt“, heißt es in einem modernen Kirchenlied von Manfred Siebald über die Liebe Gottes, die Kreise zieht, wenn Menschen sie leben. Anders geht es nicht. Liebe ohne Tat stirbt.

Informationen Sonntag, 25. Oktober 2026

Winterzeit Son, 25. Oktober 2026 ZURÜCK 3:00 ⇢ 2:00



Zeitumstellung

- Im Herbst, in der Winterzeit, wird die Uhr eine Stunde zurückgedreht. Wer sich das nicht merkt, kann sich mit ein paar Eselsbrücken und Merksätzen helfen:
- Im Frühjahr kommen die Gartenmöbel VORS Haus und im Herbst wieder ZURÜCK ins Haus.
- Vorne im Jahr werden die Uhren VORgestellt, hinten im Jahr werden sie ZURÜCKgestellt.
- Im Winter sind die Temperaturen im MINUS-Bereich, im Sommer im PLUS-Bereich

Jugendaktion im Monat der Weltmission

Eine kleine Praline –
eine große Hilfe!

Nach den Gottesdiensten am ***18. und 25. Oktober*** *bieten unsere Ministranten wieder* ***Schokopralinen*** *zum Verkauf an.*

Der Reinerlös kommt auch heuer wieder
bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Afrika, Asien und Lateinamerika zugute.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!



Bibelwort: **Matthäus 22,34-40**



Welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste? Hier fragt endlich mal jemand, was dringend nötig ist zu wissen. Und er fragt doppelt klug: Was ist überhaupt das Wichtigste? Und er fragt nach dem Unterschied von Gebot und Gesetz. Die doppelte Frage ist nötig, auch für uns, beinahe jeden Tag. Dahinter steht ja, unausgesprochen: Was will Gott von mir, von uns? Wie können wir leben in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt?
Zuerst machen wir uns klar, dass auch Jesus und seine Jünger in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt lebten. Sie suchten in gleicher Weise nach einem Kompass wie wir – und wie der Gesetzeslehrer, der Jesus hier auf die Probe stellen will. Jesus aber nimmt ihn ernst. Und verweist ihn auf das, was er längst wissen könnte und vermutlich auch weiß, nämlich auf die Heiligen Schriften, die er und Jesus gut kennen. Dort steht: Gott lieben – und den Nächsten lieben wie dich selbst. Das ist das ganze Gesetz. Und was bedeutet es, Gott zu lieben? Es bedeutet nicht mehr, als ihn einzubeziehen in die Werkeleien und Gedanken des Alltags. Gott lieben heißt mit ihm rechnen; und die Nöte und Glücke vor ihn zu bringen – als Klage oder als Dank. Gott lieben heißt, nicht ohne Gott zu können; nach ihm zu fragen, ihn zu suchen, bei ihm zu bleiben. Gott lieben heißt, die Liebe zu lieben. Und für sie zu danken Tag und Nacht.

Michael Becker